



Woran erkenne ich eine Rechenschwäche?

Dieser Symptomfragebogen soll Eltern und Lehrkräfte unterstützen, eine höhere Sensibilität für Auffälligkeiten im mathematischen Verständnis ihrer Kinder zu erhalten. **Er ersetzt allerdings keine Diagnostik.**

Wenn sich solche Auffälligkeiten häufen oder wenn sich ein Fehlerbild verfestigt, dann sollte eine förderdiagnostische Untersuchung durchgeführt werden.

- Das Erledigen der Mathematikhausaufgaben dauert unangemessen lange, und endet regelmäßig in einem Streit?
- Selbst intensives Üben bringt keinen oder nur kurzzeitigen Erfolg. Nach ein paar Tagen ist alles wie "weggeblasen".
- Das Rechnen mit den Fingern oder Gegenständen wird nicht überwunden.
- Während der Rechnung werden die Zahlen vergessen oder vertauscht.
- Das Kind hat erst spät rechts und links erlernt bzw. verwechselt beide Begriffe noch weit bis in die Schule hinein.
- Das Kind vertauscht Einer und Zehner (statt 52 wird 25 geschrieben).
- Beim Übergang zu Sachaufgaben gibt es einen auffälligen Leistungsabfall.
- Das Kind kann errechnete Ergebnisse von Aufgaben, insbesondere bei Sachaufgaben, weder begründen noch kritisch einschätzen.
- Auch Aufgaben wie $10 + 4$ werden immer wieder "neu" gerechnet. Zusammenhänge zwischen Aufgaben wie $3 + 4$, $13 + 4$, $23 + 4$, ... kann das Kind nicht erkennen.
- Teilweise treten Schwierigkeiten beim Zählen auf, insbesondere beim Zählen in Zweier-, Fünfer- oder Zehnerschritten und an den Zehner- und Hunderterübergängen.
- Die Größenvorstellungen sind häufig unrealistisch, so dass der Umgang mit Größen und Messgeräten vermieden wird. Mit Geld und einer Uhr wird nicht altersgerecht umgegangen.
- Häufig bestehen Unsicherheiten in der Verwendung von Relationsbegriffen wie vor und nach, zwischen ... und ..., drinnen und draußen, über und unter.
- Besteht für Ihr Kind eine grundsätzliche Unsicherheit im Umgang mit Geld und besonders mit Wechselgeld, obwohl es bereits im 3. oder 4. Schuljahr ist?
- Bevorzugt Ihr Kind schriftliche Lösungen auch bei einfachen Kopfrechenvorgängen?
- Die Mathematikhausaufgaben dauern unangemessen länger als die restlichen Hausaufgaben?